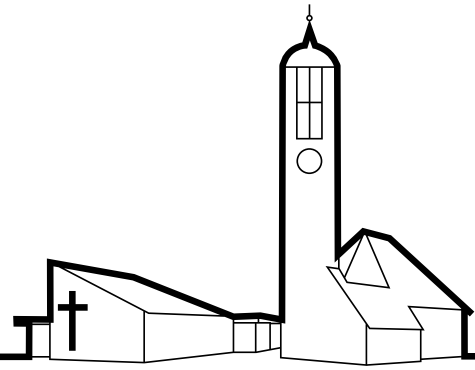


DER MONAT

AUS DER GEMEINDE

ST. MARKUS



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Was ist die schönste Zeit im Jahr? Frühling, Sommer, Herbst oder Winter? Die Urlaubszeit, die doch so schnell vergeht und nur Erinnerung bleibt? Die Weihnachtszeit, alle Jahre wieder, die neuerdings schon im September mit den ersten Lebkuchen eingeläutet wird?

Der Dichter Kurt Tucholsky hat eine überraschende Antwort parat: Die fünfte Jahreszeit ist es, und damit meint er nicht den rheinländischen Karneval. Wie, es gibt keine fünfte Jahreszeit? Doch, es gibt eine:

„Hör zu: Wenn der Sommer vorbei ist und die Ernte in die Scheuern gebracht ist, wenn sich die Natur niederlegt, wie ein ganz altes Pferd, das sich im Stall hinlegt, so müde ist es – wenn der späte Nachsommer im Verklingen ist und der frühe Herbst noch nicht angefangen hat –: dann ist die fünfte Jahreszeit. ... Nun ist alles vorüber: geboren ist, gereift ist, gewachsen ist, gelaicht ist, geerntet ist – nun ist es vorüber. Nun sind da noch die Blätter und die Gräser und die Sträucher, aber im Augenblick dient das zu gar nichts; wenn überhaupt in der Natur ein Zweck verborgen ist: im Augenblick steht das Räderwerk still. Es ruht. ... Und dann geht etwas vor. Eines Morgens riechst du den Herbst. Es ist noch nicht kalt; es ist nicht windig; es hat sich eigentlich gar nichts geändert – und doch alles. ... Dahin der Zauber, der Bann ist gebrochen – nun geht es in einen klaren Herbst. ... Das Wunder hat vielleicht vier Tage gedauert oder fünf, und du hast gewünscht, es solle nie, nie aufhören. Es ist: optimistische Todesahnung, eine fröhliche Erkenntnis des Endes. Spätsommer, Frühherbst und das, was zwischen ihnen beiden liegt. Eine ganz kurze Spanne Zeit im Jahre. Es ist die fünfte und schönste Jahreszeit.“ (aus Kaspar Hauser, Die Weltbühne, 22.10.1929, Nr. 43, S. 631)

Darüber lohnt es sich nachzudenken, dass es solche Momente gibt, Tage, in denen die Zeit still steht und selbst die Natur den Atem anhält. Alles ruht von der Geschäftigkeit des Lebens. Ausruhen, um ausgeruht sich neu den Herausforderungen zu stellen, wenn im Herbst, im September, mit dem neuen Schuljahr auch eine neue Arbeitssaison beginnt. Der Prediger sagt: Alles hat seine Zeit – und die Ruhe eben auch die ihre. Vielleicht entdecken Sie ja in diesem Jahr jene 4 – 5 Tage zwischen Sommer und Herbst, in denen die Zeit stillsteht.

Ihr Pfarrer:


Andreas Jacubasch

NEUE HOMEPAGE

Dank vieler fleißiger Programmierer ist die Kirchengemeinde mit einer neuen Webpräsenz zu erreichen. Alle wichtigen Informationen zur Kirchengemeinde inklusive aller Veranstaltungen sind über www.markus-ingolstadt.de zu erreichen.



www.markus-ingolstadt.de

KINDERMORGEN AM SAMSTAG

In den Monaten Juli und August findet kein Kindermorgen statt, weil Sommerferien sind. Aber ab September wollen wir wieder mit Kindern im Grundschulalter biblische Geschichten hören, spielen, basteln und Spass haben. Aber Achtung: Der Kindermorgen zieht um! Nicht an einen anderen Ort, wohl aber auf einen anderen Tag. Ab September treffen wir uns jeden letzten Samstag im Monat von 9.00-11.30 Uhr im Gemeindehaus Am Anger 44. Die nächsten Termine: Samstag, 24. September; 29. Oktober; 26. November

JUNGSCHAR FÜR TEENIES VON 11-13 JAHREN

Chillen am Lagerfeuer, neue Leute kennenlernen, zusammen Pizza backen, lustige Spiele spielen - einfach eine schöne Zeit zusammen haben. Das bieten Lea Ferstl, Clara Stoll und Beatrix Blank ab September alle vierzehn Tage am Samstag im Jugendkeller unter dem Turm der Markuskirche an. Es sind richtig coole Sachen geplant, zum Beispiel eine spannende Schnitzeljagd in der Nacht. Wenn du außerdem noch mehr über Jesus erfahren möchtest, bist du hier genau richtig. Die ersten Termine: Samstag, 17. September und 01. Oktober, 10.30-12.00 Uhr - zum Kennenlernen und gemeinsamen Planen.

GOLDENE KONFIRMATION

50 Jahre ist unsere Gemeinde alt und damit Zeit eine erste Jubelkonfirmation zu feiern am **Sonntag, den 25.09.2011** um 9.30h in St. Markus. Eingeladen ist der Jahrgang 1961. Das Pfarramt versucht zur Zeit die aktuellen Adressen der Jubelkonfirmanden zu ermitteln. Wer dabei helfen kann, möge sich bitte im Pfarramt melden.

GEBURTSTAGE

IM MONAT AUGUST:

- 70 Erna Kiss, Herbert Purzer, Irene Stöckl, Rosemarie Lamer, Elfriede Brandt, Heinrich Reinerth, Bernd Müller, Hans-Joachim Grünberg
75 Manfred Lehr, Erika Gaul, Gerhilde Klusch, Ana Huska, Erwin Seßler
80 Reinhild Müller, Gisela Brack, Regina Forner
81 Annemarie Kuntschik, Gerda Schwing,
82 Hans Wiening, Susanne Dengel
83 Karlheinz Wiemann, Heinz Reinisch, Hildegard Wirthmüller, Maria Hening, Georg-Martin Baku
84 Hermann Haßelbacher, Anneliese Herbert, Peter Schenker, Burgunde Weiland, Johanna Kolb
85 Eleonora Seefelder
86 Ingeborg Franz
87 Martha Schneider
89 Erna Fink, Charlotte Ullrich
90 Edith Tkocz
91 Karl Möhle
93 Ursula Tiegel, Gertrud Riedel.

IM MONAT SEPTEMBER:

- 70 Iuliana Galis, Hans Roth, Ingeborg Götz, Grete Lang, Konrad Hollenbach, Reinhold Tausch
75 Waltraud Beyer, Bruno Kovacs
80 Helmut Gröschel, Johann Sander, Ludwig Zeh, Karl Krasser
81 Rosina Sander, Karlheinz Ludwig, Andreas Schneider, Brigitte Reich, Erika Seitz, Johann Schebesch, Lilli Wittchen
82 Helmut Braun, Helga Neu, Christiane Miethig, Martin Binder
83 Walter Buch, Ingrid Schaller, Amalia Traut, Maria Schneider, Johanna Eisenburger, Claudia-Rosa Binder
84 Gerhard Nowak
85 Emma Tolkmidt, Samuel Dressler, Selma Widiker
86 Regina Dressler, Carola Bues, Anna Marten, Karl Heinrich, Ingeborg Born, Katharin Lederer
87 Ursula Meier
88 Elsa Schmidtner
89 Maria Fuss
91 Irmgard Fischer
92 Katharina Reng
93 Luise Anthofer
95 Charlotte Mosko.

Spendenkonto: 690 129 8; BLZ 721 200 78 bei der Hypo Vereinsbank oder
Konto Nr. 461 016 bei der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG, BLZ 721 608 18.
Kirchgeld - Kontonr.: 140 160 28 02 bei der EKK, BLZ 520 604 10.
Für Gebühren: Konto 710 50, BLZ 721 500 00, Sparkasse Ingolstadt.

RÜCKBLICK

JUGENDKELLERRENOVIERUNG

„WIR SIND JETZT DIE WEISSNASEN“

Schon seit einiger Zeit bekam der Plan, den seit Jahren nicht mehr von einer Jugendgruppe genutzten Keller im Turm von Sankt Markus, durch eine Renovierungs-/Jugendgruppe wieder mit Leben zu füllen.

Dieses Vorhaben fand dieses Jahr mit dem neuen Konfirmandenjahrgang auch endlich Erfüllung. Alles fing mit einer Projektgruppe an bei einem Treffen gegen Weihnachten, die sich mit Wunschträumen und Plänen befasste, und ging bis Ende Mai in ein 10-köpfiges Team über, das sich sechsmal zum Streichen, Putzen und Möbelbauen traf.

Ehemalige Konfirmanden und Mitglieder des Teams waren sich am Ende einig, dass man diese Aktion am besten mit „vielen neuen Erfahrungen in Bauen, Streichen und Dinge selbst in die Hand Nehmen, Farbe und Wasser überall und jede Menge Spaß“ beschreiben kann.

Wir freuen uns, nun jeden Mittwoch einen Ort zum Treffen, Reden und natürlich Planen der nächsten Konfirmandentage zu haben und laden interessierte Jugendliche ab 14 herzlich zu unseren Treffen mittwochs um 18.00 Uhr ein. Außerdem sind wir jederzeit bereit, unsere Räumlichkeiten zu zeigen und freuen uns, den Keller immer mehr herzurichten.
Julia Vosswinkel



FREUD UND LEID

TAUFEN

Fabian Schwarz, Matthis Piepereit, Jonas Gross, Clara Reinersdorff-Paczensky-Tenczin.

TRAUUNGEN

Manfred und Tanja Gross, Thomas und Martina Schuster.

BESTATTUNGEN

Luise Geisenfelder 89, Johannes Wittchen 83, Georg Miess 95, Adolf Schromm 73, Anna Böhm 81, Maria Pelger 88, Brigitte Deverling 65, Roland Binder 59, Alfred Alt 73, Rosina Kehrberger 94, Johann Schöpp 91.



IMPRESSUM

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ingolstadt St. Markus
Münchener Str. 36a • 85051 Ingolstadt
Telefon: 0841/940907
Fax: 0841/9319983
pfarramt@markus-ingolstadt.de
<http://www.markus-ingolstadt.de>

Redaktion:
Pfr. A. Conrad (verantwortlich),
D. Deneke-Stoll, C. Engelhard-Kollmeyer,
C. Kropff, W. Tattermusch.

UNSERE KONFIRMANDEN 2011



Fotografin: E. Öhne

29.05.2011 Regina Andris, Sebastian Baier, Dominik Bloos, Matthias Bloos, Lisa Ewend, Dietmar Folberth, Kirsten Görbing, Andreas Graf, Anna-Lena Grunow, Manuel Herzog, Melanie Hubatsch, Annika Leemann, Ramona Lukas, Angelika Maier, Jessica Maurer, Timo Möller, Marvin Patz, Miriam Sawilla, Dolores Schuller, Luisa Siebert, Carolin Vosswinkel, Jakob Zenger.



Fotografin: E. Öhne

22.05.2011 Beatrix Blank, Georg Bretz, Victoria Degelmann, Markus Deppner, Fabian Drotleff, Stefan Ebert, Lara Ferstl, Cordula Gäbler, Maximilian Gruber, Nicole Horst, Sarah Liedtke, Nicklas Paal, Christoph Schüller, Susanne Schowalter, Sonja Siegrist, Alina Straka, Felix Weiß, Patrick Wieser.

NACHBARSCHAFTSHILFE AUGUSTINVIERTEL

Die Nachbarschaftshilfe im Augustinviertel unterstützt gemeinsam mit Ehrenamtlichen des Stadtteils Hilfesuchende. Sie ist eine Initiative des Stadtteilbüros Augustinviertel in Kooperation mit den Pfarreien St. Augustin und St. Markus. Wir unterstützen Sie gerne wenn Sie Hilfe brauchen im Haushalt, im Krankheitsfall beim Einkaufen, wir begleiten Sie zum Arzt, zu Behördengängen oder Veranstaltungen, lesen Ihnen vor oder beaufsichtigen Ihre Kinder im Bedarfsfall. Unsere Hilfe ist für Sie kostenlos.

SPENDEN FÜR DEN MONAT

Der letzten Ausgabe des Monats lag ein Überweisungsträger bei. Herzlichen Dank allen, die diesen stummen Impuls aufgenommen haben und uns helfen unseren Gemeindebrief weiterhin attraktiv zu gestalten.

SENIOREN- NACHMITTAG



Stimmungsvoll, heiter und lustig war der Seniorennachmittag im Juni. Impulse zum Mitsingen, Mitschunkeln, etc. gab der Alleinunterhalter Paule Knorr.



Kerstin Lang, Leiterin der Nachbarschaftshilfe

Büro im Stadtteiltreff:
Feselenstr. 18
85053 Ingolstadt
Tel: 0841-8816636
Fax: 0841-9510660
stadtteiltreff-augustinviertel@ingolstadt.de
Öffnungszeiten
Mo – Fr 9 bis 12 Uhr
Mo und Mi 13 bis 16 Uhr

GRUPPEN UND KREISE

In den Ferien finden nicht alle Gruppen statt.

Seniorenachmittag: 28.09.2011, 15.00 Uhr,
MK Thema: Betrügereien und Haustürgeschäfte.

Besuchsdienst: Regine Schenn-Gehann
(Leitung), Tel. 0841/62627

Kindertreff „Sonnenschein-Kinder 2000“

Jeden zweiten Freitag im Monat 15 Uhr GH
Entfällt im August und September wegen der Ferien.

Jungchar: 17.09. von 10.30 - 12 Uhr MK-Turm

Jugendgruppe: Mittwoch 18 Uhr MK-Turm

Fraueingymnastikkreis: Montag 19.30 Uhr GH

Good News - Gospelchor: Montag

18.30 Uhr MK

Kirchenchor: Montag 20.00 Uhr MK

Markus-Spatzen: Mittwoch 14.45 Uhr GH

Mini-Spatzen: Mittwoch 15.30 Uhr GH

Flöten

Anfänger: Montag 14.15 Uhr MK

Fortgeschrittene: Montag 14.45 Uhr MK

Neulinge: Dienstag 15.45 Uhr MK

Fortgeschrittene: Mittwoch 14.15 Uhr GH

Gute Anfänger: Freitag 15.15 Uhr MK

Gruppe „Let's Play“: Mittwoch 18.30 Uhr MK

Querflötenensemble: Kontakt Frau Maurer,
Tel. 0841/9932019

Posaunenchor: Mittwoch 19.30 Uhr MK

Jungbläser: Dienstag 17-18 Uhr MK

Büchereiöffnungszeiten (GH):

Di 16-17 Uhr, Do 19-20 Uhr, Fr 15-17 Uhr,

So 18-19 Uhr

Kindermorgen: Letzter Samstag im Monat
24.09. von 9-11.30 Uhr GH

MK = Kirche, GH = Gemeindehaus

GOTTESDIENSTE

Alle Gottesdienste auch von St. Markus finden Sie in der Mitte des Mantelbogens.

KONTAKT

Pfarramt:

Münchener Str. 36a • 85051 Ingolstadt •

Telefon: 0841/940907

Fax: 0841/9319983

Geöffnet: Mo-Fr 10 - 12 Uhr

Cerstin Kropff und Anke Kissing

pfarramt@markus-ingolstadt.de

<http://www.markus-ingolstadt.de>

Pfarrer Axel Conrad: 0841/931 99 85

Pfarrer Andreas Jacobasch: 0841/900 66 36

Pfarrerin Julia Conrad: 0841/93 15 91 72

Gemeindereferent Regine Schenn-Gehann,

Tel. 0841/626 27 (mit AB), Münchener Str. 36

Sprechstunden: Di 11-12 Uhr, Do 10-11 Uhr (und nach telefonischer Vereinbarung)

Kantorin: Gisela Karlin, Tel. 0172/601 56 42

Mesnerin: Lydia Hirsch

Hausmeister: David Hirsch, Tel. 0162/487 27 48

Kindergarten: Leiterin Petra Lenhardt,

Asamstr. 24, 85053 Ingolstadt, Tel. 0841/652 12,

Sprechstunde Mo 14-16 Uhr

kindergarten@markus-ingolstadt.de

ERNTEDANK FÜR GROSS UND KLEIN

Wir feiern am **Sonntag, 02.10.11** um 9.30 Uhr in der Markus-Kirche einen großen Familiengottesdienst zum Erntedank mit dem Kindergarten St. Markus und dem Kinderchor „Markus-Spatzen.“ Gemeinsam wollen wir Erntegaben zum Altar bringen und Gott mit fröhlichen Liedern und Gebeten für alles danken, was er uns zum Leben schenkt.

Besinnlicher geht es im Gemeindehaus zu: um 11.00 Uhr findet dort der Festgottesdienst statt, der vom Kirchenchor musikalisch gestaltet wird.

Herzliche Einladung!

URLAUBSLEKTÜRE – LESETIPPS AUS UNSERER GEMEINDE

NEIN, ICH WILL KEINEN SENIORENTELLER VON VIRGINIA IRONSIDE

Herzerfrischende und amüsante Lektüre für alle, die sich über das Älterwerden Gedanken machen, denn nichts hasst Marie so sehr wie umtriebige Senioren, die nur so alt sind, wie sich fühlen – sie stürzt sich lieber kopfüber in das Vergnügen, nicht mehr jung sein zu müssen.

Hertha v. Rauch (Bücherei)

Vielleicht liegt es an meiner 7-jährigen Erfahrung mit Urlaub auf einer Nordseeinsel -
„KLARAS HAUS“ VON SABINE
KORNBICHLER

jedenfalls hat es geschafft, mich von der verkehrsumtobten Terrasse des Pfarrhauses direkt nach Pellworm zu entführen. Hier hat Klara ihren Verwandten einen „Zufluchtsort“ hinterlassen, der es den ungleichen Frauen Nina und Charlotte ermöglicht Abschied zu nehmen von ihrem bisherigen Leben, ihren festen Vorstellungen und ihren lang verdrängten Ängsten. Ein Frauenbuch, keine Frage - aber eines, das trotz des ganzen „Beziehungskrams“ auf wunderbare Weise entspannt, so, als wäre man selbst zu Besuch in Klaras Haus.

Julia Conrad (Pfarrerin)

DER AUGENSAMMLER VON SEBASTIAN FITZEK

Mit seinen Opfern spielt er das älteste Spiel der Welt: Verstecken. Er gibt ihnen 45 Stunden, sie zu retten.... eine raffinierte Story mit einem atmberaubenden Ende - einfach absolut spannend!

Diana Kerscher (Kindergarten)

ALAN BENNETT „DIE SOVERÄNE LESERIN“.

Der Autor hat die hervorragende Gabe, einen ironischen Blick auf Menschen und ihre Eigenheiten zu werfen. Ein Buch zum Schmunzeln und Nachdenken.

Gabriele Schwarz (Dekanin)

Wer im Sommerurlaub spannende, aber auch witzigere Lektüre bevorzugt, dem empfehle ich das Buch
„SCHUTZPATRON“ DES
AUTORENDUOS VOLKER
KLÜPFEL UND MICHAEL KOBR

Es handelt sich nun schon um den sechsten Fall, den Kommissar Kluffinger im schönen Allgäu zu lösen haben wird. Im Mittelpunkt steht ein Burgschatz mit einer Reliquie von St. Magnus. Und sicher ist auch wieder der „Intimfeind“ des kauzigen Kommissars, der Arzt Dr. Langhammer mit von der Partie. Kurz und gut: Ein Krimi zum Relaxen!

Dr. D. Deneke-Stoll
(Präsidentin der Landessynode/ KV)

Alle Titel finden Sie in unserer Bücherei, - falls ausgeliehen, merken wir das Buch gerne für Sie vor.

Im August ist die Bücherei nur donnerstags von 18.30 – 20.00 Uhr geöffnet.

**Wir bedanken uns für die zahlreichen Lesetipps. Eine Auswahl können wir hier veröffentlichen! Alle Tipps finden Sie unter:
www.markus-ingolstadt.de.**